



Modulbeschreibung 23-GER-O Berufsorientierung: "Wissenschaft, Öffentlichkeit, Medien"

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 21.02.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26795214>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-GER-O Berufsorientierung: "Wissenschaft, Öffentlichkeit, Medien"

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Mareike Gronich

Prof. Dr. Berenike Herrmann

Turnus (Beginn)

einmal im Jahr

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden verfügen nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls zum einen über die Fähigkeit, fachwissenschaftliche Gegenstände und theoretisch-methodische Zugriffsweisen für professionelles berufliches Handeln in den Berufsfeldern Wissenschaft/Öffentlichkeit/Medien zu nutzen. Sie sind zugleich in der Lage, diese Praxisfelder in Form antizipierten professionellen beruflichen Handelns zu analysieren und theoretisch zu hinterfragen. Die Praxisphase qualifiziert die Studierenden zur Umkehr der Fragerichtung dergestalt, dass die Praxiserfahrung auch zum Instrument der Reflexion der eigenen wissenschaftlichen Basis befähigt. Der Erwerb dieser Kompetenzen wird mit dem Praktikumsbericht, der als Modulprüfung fungiert, nachgewiesen.

Lehrinhalte

Die Profilbezogenen Praxisstudien bereiten auf eine professionelle, durch ein germanistisches Studium basierte Tätigkeit in den Bereichen Wissenschaft, Öffentlichkeit und Medien vor. Im Zentrum der Lehrveranstaltungen steht der Transfer fachwissenschaftlicher Inhalte, Theorien und Methoden in Fragehorizonte einer in den Seminaren zunächst noch antizipierten, in der Praxisphase dann auch selbst erprobten Berufstätigkeit.

Das Praktikum kann in einem Unternehmen oder einer Forschungseinrichtung abgeleistet werden. Die Praktikumstätigkeiten sollen einen engen Bezug zum angestrebten Berufsfeld aufweisen und von fachlich qualifiziertem Personal angeleitet und begleitet werden.

Empfohlene Vorkenntnisse

—

Notwendige Voraussetzungen

Vorausgesetzte Module:

23-GER-BasLing(_a): Basismodul Linguistik

23-GER-BasLit: Basismodul Literaturwissenschaft: Historische Aspekte der Literatur: Epochen und Epochenumbrüche

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 uPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload 5	Lp ²
Praktikum	Praktikum	WiSe&SoSe	210 h (210 + 0)	7
Praktikumsnachbereitung	Seminar	WiSe&SoSe	30 h (30 + 0)	1 [Pr]
Praktikumsvorbereitung	Seminar	WiSe&SoSe	30 h (30 + 0)	1

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	Lp ²
Lehrende der Veranstaltung Praktikumsnachbereitung (Seminar) <i>Der Praktikumsbericht ist nach Absolvierung des Praktikums zu erstellen und im Rahmen der Praktikumsnachbereitung vorzulegen.</i>	Bericht	unbenotet	30h	1

Legende

- 1** Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2** LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3** Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4** Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5** Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen